

Sydney: Polizistin stoppt Amoklauf - Sechs Tote in Einkaufszentrum

Eine Polizistin wird zur Heldin in Sydney, nachdem sie einen Messerangreifer stoppt. Lesen Sie mehr über den tragischen Vorfall und die mutige Tat der Beamtin.

Sydney wurde von einer schwerwiegenden Messerattacke erschüttert, bei der sechs Menschen in einem Einkaufszentrum getötet wurden. Eine mutige Polizistin konnte den Angreifer stoppen und wurde von Premierminister Anthony Albanese als „Heldin“ gelobt. Der Täter, ein 40-jähriger Mann, wurde von der Polizei erschossen, während weitere Menschen teils schwer verletzt wurden, darunter auch ein neun Monate altes Baby, dessen Mutter unter den Opfern war.

Der Vorfall ereignete sich am Samstagnachmittag in einem belebten Einkaufszentrum in Bondi Junction, nahe des berühmten Bondi Beach in Sydney. Augenzeugen berichteten von der schnellen Reaktion der Polizei, wobei eine einzelne Polizistin den Angreifer verfolgte und schließlich mit einem Schuss stoppte. Videos vom Tatort zeigten eine große Anzahl an Einsatzkräften vor Ort, darunter auch Hubschrauber, die über der Stadt kreisten.

Die Bevölkerung reagierte geschockt auf die Attacke, die als ungewöhnlich für Australien angesehen wird. Premierminister Albanese betonte die Tapferkeit der Polizei und der Ersthelfer, die Verletzten versorgen. Der Vorfall löste Erinnerungen an vergangene Angriffe in Australien aus, darunter der islamistische Geiselnahme in Sydney vor zehn Jahren und das schreckliche Ereignis in Port Arthur auf der Insel Tasmanien 1996. Letzteres

fürhte zur Einführung strengerer Schusswaffenkontrollen in Australien.

Die Polizei geht derzeit nicht von einem terroristischen Hintergrund der Messerattacke aus, obwohl die Untersuchungen noch andauern. Die Stadt Sydney und das ganze Land sind in tiefer Bestürzung über die tragischen Ereignisse, die das friedliche Umfeld des Einkaufszentrums erschüttert haben.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)